

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.  
Bundesministerin für Justiz

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.804.465

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)8605/J-NR/2021

Wien, am 14. Jänner 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Petra Bayr, MA MLS, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. November 2021 unter der Nr. **8605/J-NR/2021** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „gerichtlich beeideter Dolmetscher\*innen in der Justizbetreuungsagentur“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zur Frage:**

*Es gibt eine Knappheit an gerichtlich beeideten Dolmetscher:innen. Sind die in der JBA beschäftigten Dolmetscher:innen in der Praxis tatsächlich alle beeidet und gerichtlich zertifiziert?*

*Welche Möglichkeit der Überprüfung gibt es hierzu?*

*a) Existiert eine Liste aller bei der JBA angestellten Dolmetscher:innen mit Name, Sprache und Qualifikation?*

*b) Werden die Namen der Dolmetscher:innen, die vom JBA bestellt werden, lückenlos im Verhandlungsprotokoll angeführt?*

Derzeit sind alle bei der JBA beschäftigten Dolmetscher:innen bis auf eine Person nach dem Sachverständigen- und Dolmetschergesetz (SDG) gerichtlich zertifiziert. Der Dolmetscher, auf den dies bisher nicht zutrifft, strebt ebenfalls eine Zertifizierung an.

Die Qualifikation der von der JBA angestellten Dolmetscher:innen wird im Rahmen des Auswahl- und Aufnahmeverfahrens von der JBA aufgrund entsprechender Unterlagen überprüft.

Zu a): Eine namentliche Liste der von der JBA bereitgestellten Dolmetscher:innen liegt nicht vor.

Zu b): In welcher Form Dolmetscher:innen im Verhandlungsprotokoll angeführt werden, ist Sache der Rechtsprechung und entzieht sich der Kenntnis des Justizministeriums.

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.

